MEINE KULTURWOCHE

Margrit Bornet, Kabarettistin

VASISTAS

Margrit Bornet: Mit viel Schalk und Selbstironie bringt sie sich selbst als Margrit Bornet auf die Bühne

Die letzten Proben mit meinem neuen Programm «Bornet Identity» nehmen mich sehr in Anspruch. Aber sobald das Stück sitzt, gibt es wieder Platz für anderes. So gehört es zu meinem Beruf, die Bühnenauftritte von Kolleginnen und Kollegen zu besuchen. Ich werde diesen Herbst bestimmt das Abschiedsprogramm **«Happy End» von Jörg Schneider** sehen – mit etwas Wehmut. Es berührt mich, wie die ältere Generation der Schweizer Kabarettisten nach und nach aufhört oder aufhören muss. Jörg Schneider ist ein wunderbarer Schauspieler, er hat die Szene jahrzehntelang geprägt. Man wird ihn vermissen. Auch **Helga Schneiders Show «Hellness» im Hechtplatz Zürich** werde ich besuchen. Sie ist eine Freundin von mir, und wir diskutieren jeweils unsere Vorstellungen. Da mag es auch etwas gegenseitige Kritik ertragen, denn diese hilft einem weiter, wenn sie wohlwollend gemeint ist.

Und da ist noch **Bänz Friedli,** den ich persönlich kennengelernt, aber noch nie in einem abendlichen Programm gesehen habe. Er spielt diese Saison sein Stück **«Gömmer Starbucks?»** weiter. Ich freue mich darauf, ihn zu sehen.

In meinem neuen Programm «Bornet Identity» setze ich auf meine bisherigen Figuren, darunter die Coiffeuse Sandra, der Teenager Susi oder der Theaterkritiker Berni. Ich wähle jeweils Menschen aus dem Alltag, die allen bekannt vorkommen, aber ich muss sie bühnenwirksam überzeichnen. Viele Zuschauerinnen und Zuschauer erkennen in meinen Figuren Bekannte von sich, aber wahrscheinlich kaum je sich selbst

Neu bringe ich mich selbst, als Margrit Bornet, auf die Bühne. In einem einfachen Kostüm ohne Perücke, einfach so, wie ich bin – und dennoch als Persiflage. Das ist eine komplett neue Herausforderung, und ich bin gespannt, wie das Publikum darauf reagieren wird.

Wenn ich auf Tournee bin, reise ich mit dem Zug durch die ganze Schweiz, da komme ich ziemlich zum Lesen. Ich liebe die Texte von **Pedro Lenz,** und ich verschlinge Biografien, wie die spannende Lebensgeschichte der Schauspielerin **Ruth Maria Kubitschek.** Interessant sind für mich auch Yoga-Sachbücher, denn ich gebe einmal in der Woche Stunden als Yogalehrerin. Ich kann besonders das Buch **«Autobiografie eines Yogi» von Paramahansa Yogananda** empfehlen, das sich als Einstieg in die Materie gut eignet.

Aufgezeichnet von Rolf Hürzeler

Bornet Identity
Premiere: Sa, 13.9., 20.00
Im Hochhaus Zürich
Do, 18.9., 20.00 La Capella Bern
Weitere Aufführungen: www.margrit-bornet.ch

Impressum

Verlag und Redaktion:
kulturtipp
Postfach, 8024 Zürich
Tel. 044 253 83 10
Fax 044 253 83 11
redaktion@kultur-tipp.ch

Abos/Adressänderungen:
kulturtipp, Aboverwaltung
Postfach, 8024 Zürich
Tel. 044 253 90 65
abo@kultur-tipp.ch

Internet:
www.kultur-tipp.ch
Eine elektronische Form des kulturtipp gibts für Abonnenten als Download unter: www.kultur-tipp.ch

Verwenden Sie dazu Ihre Kundennummer und Ihren Nachnamen.

Der kulturtipp erscheint 14-täglich und kostet im Abo Fr. 89.– pro Jahr (Inland), Fr. 84.– Online-Abo

Publizistische Leitung:
René Schuhmacher

Redaktionsleitung:
Rolf Hürzeler (hü)

Redaktion:
Christian Berzins (bez), Babina Cathomen (bc), Jonas Frehner (jf), Urs Hangartner (hau), Frank von Niederhäusern (fn), Renata Schmid (sch; Produktion), Moni Wirth (Assistenz/Bild)

Mitarbeit an dieser Nummer:
Peter Bürli, Geri Dillier, Christoph Fellmann, Claudine Gaibrois, Lukas Gamma, Dominique Iten, Gabriela Kaegi, Walter Labhart, Barbara Maurer, Thomas Meyer, Melanie Riedi

Korrektorat:
Nelly Elsenbruch-Bach

Layout/Bildbearbeitung:
Martin Bazzell, Zbigniew Sroga

Konzept: Jürg Fischer, Max Rindlisbacher

Verlag:
Yvonne Keller (Leitung), Eva Siegenthaler Tschupp, Angelika Denzler

Leserservice:
Aurelia Keusch (Leitung), Clara D'Agnano, Afra Günther, Brigitta Manuzzi, Paula Marmo-Soto, Marcel Maulaz, Barbara Peter, Christine Wieland

Marketing:
Peter Salvisberg (Leitung), Senada Fetov

Anzeigen:
Thomas Stark (Key Accounting), Roger Grossmann, Fabio Schoch, Werner Zapater
Adresse:
Ki Media GmbH
Postfach 75, 8024 Zürich
Tel. 044 253 83 53, Fax 044 253 83 54
www.kimedia.ch, anzeigen@kimedia.ch

Herausgeberin:
Konsumenteninfo AG
Postfach, 8024 Zürich
Auflage: 15015
(notariell beglaubigt 10/2013)
82 000 Leserinnen und Leser
(Mach Basic 2014/1)

Druck:
Ziegler Druck-AG, Winterthur

Massgebliche Beteiligung i.S. von Art. 322 StGB:
Puls Media AG,
Editions Plus GmbH
ISSN 1664–1515

gedruckt in der schweiz

MIX
Papier aus verantwortungsvollen Quellen
FSC® C007534